

Niederschrift über die Sitzung des Fachausschusses Ehrenamt & Engagement Hütschenhausen

Sitzungs-Nr. : 1
Sitzungsort : Sitz des „Repair-Cafes“ Hütschenhausen, Markplatz 2, 66882 Hütschenhausen
(ehemalige Wäscherei Helbardt)
Sitzungsdatum : 26.06.2018
Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr
Sitzungsende : 20.20 Uhr

An der Sitzung nehmen folgende Personen teil:
Ortsbürgermeister Matthias Mahl

Die Ausschussmitglieder

Tanja Kühn
Hajo Becker
Anette Wolf
Max Ritthaler

Die stellvertretenden Ausschussmitglieder

Volker Nicolay
Katja Hirsch

Ferner sind noch folgende Personen anwesend:

Die Ratsmitglieder Ingrid Becker und Ottmar Jung, das Ehepaar Regina und Bruno Helbardt als Hauseigentümer der Sitzungsortlichkeit (gleichzeitig Sitz „Repair Cafe“) sowie Markus Rudolphi als Zuhörer

Anmerkungen:

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden in öffentlicher Sitzung Anette Wolf und Max Ritthaler zu Mitgliedern sowie Katja Hirsch zum stellvertretenden Mitglied des Fachausschusses Ehrenamt & Engagement ernannt und vom Vorsitzenden per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 30 Abs. 2 Satz GemO verpflichtet. Die Verpflichtungen sind in der gesonderten Niederschrift in den Anlagen 1 - 3 festgehalten.

Entschuldigt:

Beigeordneter Eugen Kempf
Beigeordneter Achim Wätzold

Unentschuldigt:

Keine

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer. Er stellt die ordnungsgemäße

Einladung und die Beschlussfähigkeit des Fachausschusses Ehrenamt & Engagement fest und verliest die Tagesordnung.

Folgende Einwände bzw. Ergänzungen werden vorgetragen:
keine

Die Tagesordnung hat somit folgenden Wortlaut:

T A G E S O R D N U N G

der öffentlichen Sitzung:

1. Umzug des „Repair-Cafes“; Klärung rechtlicher und versicherungsrechtlicher Rahmenbedingungen
2. Allgemeiner Informationsaustausch

Es wird in die Beratung eingetreten.

Öffentliche Sitzung:

1. Umzug des „Repair-Cafes“; Klärung rechtlicher und versicherungsrechtlicher Rahmenbedingungen

Sachverhalt:

Seit Juli 2017 bietet die Ehrenamtsinitiative „Repair Cafe“ in Hütschenhausen einen unentgeltlichen Reparaturservice für defekte Haushalts- und Arbeitsgeräte an. Jeweils am dritten Freitag im Monat findet im Foyer der Sporthalle Hütschenhausen ein Reparaturnachmittag bei Kaffee und Kuchen statt. Dabei haben Bürger die Möglichkeit, ihre defekten Elektrogeräte und sonstigen Gerätschaften unter fachkundiger Anleitung entweder selbst zu reparieren oder die Reparaturen von fachkundigem Personal durchführen zu lassen. Vor wenigen Wochen hat das Ehepaar Helbardt der Ehrenamtsinitiative angeboten, mit dem „Repair Cafe“ in die ehemalige Wäscherei Helbardt (Markplatz 2) umzuziehen und die dortigen Räumlichkeiten mietfrei zu nutzen. Der zwischenzeitlich vollzogene Umzug erspart der Initiative die regelmäßigen Auf- und Abbauarbeiten an den Reparaturtagen im Foyer der Sporthalle und verbessert insgesamt die Arbeitsbedingungen des „Repair Cafes“.

Um die Arbeit der Ehrenamtsinitiative in rechtlicher und versicherungsrechtlicher Hinsicht auf eine sichere Grundlage zu stellen, ist es erforderlich, Haftungsfragen im Zusammenhang mit der Durchführung des „Repair Cafes“ am neuen Standort zu klären und verbindliche Vereinbarungen mit

der Familie Helbardt über die für die überlassenen Räumlichkeiten geltenden Nutzungsbedingungen (Nebenkostenregelung etc.) zu treffen.

Aussprache:

Die Aussprache zu den im Einzelnen aufgeführten Punkten führt zu folgenden Ergebnissen:

Haftungsregelung:

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Pfälzische Pensionsanstalt die Anfrage der Verwaltung zu den Haftungsbedingungen wie folgt beantwortet habe:

Die gesetzlichen Haftungen der Ortsgemeinde Hütschenhausen aus der Organisation und Durchführung des „Repair-Cafes“ sind im bedingungsgemäßen Umfang Gegenstand der Kommunalen Haftpflichtversicherung. Mitversichert sind die persönlichen gesetzlichen Haftungen der ehrenamtlichen Helfer der Ortsgemeinde Hütschenhausen bei ihren Tätigkeiten in dem o. g. Zusammenhang.

Hinsichtlich des Inhaltes besteht eine Absicherungsmöglichkeit im Rahmen der Kommunalen Sachversicherung der Ortsgemeinde Hütschenhausen.

Die Verwaltung hat erklärt, dass die Gebäudeversicherung der vom „Repair-Cafe“ genutzten Räumlichkeiten im Anwesen Markplatz 2 in die Kommunale Sachversicherung der Ortsgemeinde aufgenommen werden kann, wenn sie nicht über den Besitzer gewährleistet sein sollte.

Eine Antwort der Gebäudeversicherung der Hausbesitzer Helbardt auf deren diesbezügliche Anfrage steht noch aus.

Die Ausschussmitglieder sind sich jedoch einig, dass die Kommunale Sachversicherung der Ortsgemeinde unbedingt auf die genutzten Räumlichkeiten ausgedehnt werden soll.

Mietvertrag:

Auch wenn die Räumlichkeiten dem „Repair Cafe“ mietfrei überlassen werden, soll ein Miet- bzw. Nutzungsvertrag zwischen der Ortsgemeinde und der Familie Helbardt abgeschlossen werden, der neben anderen Punkten auch regelt, wie die Nebenkosten abgerechnet werden.

Als Anhalt können die bei der Verwaltung hinterlegten Mietverträge herangezogen werden, die die Ortsgemeinde in anderen Fällen (z. B. Bauhof) abgeschlossen hat.

Nebenkosten:

Ausschussmitglied Hajo Becker teilt mit, dass die Stadtwerke Ramstein-Miesenbach der Ehrenamtsinitiative einen geeichten Stromzähler zur Verfügung gestellt haben, um den Stromverbrauch in den genutzten Räumlichkeiten ermitteln zu können.

Der Wasserverbrauch des „Repair Cafes“ kann nach Auskunft von Herrn Becker nicht gesondert ermittelt werden, da aufgrund der vorhandenen Installation kein Zwischenzähler gesetzt werden kann. Er sollte deshalb pauschal vergütet werden. Eine entsprechende Regelung kann in den Nutzungsvertrag aufgenommen werden.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die Verbrauchskosten so weit als möglich über Spendeneinnahmen gedeckt werden sollen. In Anlehnung an die Regelung des Bürgerbusbetriebs sollte die Ortsgemeinde lediglich für die nicht über Spenden gedeckten Betriebskosten aufkommen. **Dazu soll ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss gefasst werden.**

Der Fachausschuss lehnt es einstimmig ab, zur Begleichung der Betriebskosten von der ihm vom Gemeinderat analog § 3 der Hauptsatzung übertragenen Legitimation Gebrauch zu machen, die im Haushalt für die Förderung von Ehrenamt & Engagement vorgesehenen Gelder (max. 500 €) zu verwenden.

2. Allgemeiner Informationsaustausch

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Website der Ortsgemeinde vom Systemadministrator der Verbandsgemeindeverwaltung im Hinblick auf die Angaben zum „Repair Cafe“ wunschgemäß aktualisiert wurde (neue Adresse, neues Logo etc.). Lediglich die Verknüpfung der regelmäßigen Reparaturtage mit dem Veranstaltungskalender der Ortsgemeinde muss noch erfolgen.

Hajo Becker regt an, frühzeitig auf ein drohendes Vakuum an der Spitze des Partnerschaftsvereins zu reagieren und nach einer personellen Aufstockung des Fachausschusses Ehrenamt & Engagement Teilbereiche der Arbeit des Partnerschaftsvereins in den Fachausschuss zu verlagern. Sollte später aufgrund der Alterstruktur der Führungsmannschaft des Partnerschaftsvereins tatsächlich der Fall eintreten, dass keine neue Vereinsführung gefunden werden könne und der Verein deshalb aufgelöst werden müsse, könne man die Partnerschaft mit Précý-sur-Oise durch engere Anbindung an die Ortsgemeinde im Sinne einer Städtepartnerschaft mit den bereits im Fachausschuss Ehrenamt & Engagement geschaffenen Strukturen weiterführen.

Die Ausschussmitglieder stehen dem Vorschlag aufgeschlossen gegenüber.

Worüber Protokoll:



(Vorsitzender und Schriftführer)